Tabellarische Übersicht zum Master im Fach Ev. Religionslehre (Gy/Ge; BK; Stand 15.12.18)

Sprachanforderung: Der Studiengang Gy/Ge setzt das Graecum voraus, der Studiengang BK dagegen nicht. HS-NT ohne Griechisch wird im Studiengang Gy/Ge nicht anerkannt.

Modulprüfungen: Modulprüfungen müssen innerhalb von 3 Semestern abgelegt werden. Als 1. Semester zählt in SM 1 und 2 das Semester der Veranstaltung, in SM 3 das Semester, in dem die letzte Veranstaltung des Moduls besucht wurde. Wird die Frist nicht eingehalten, müssen die Veranstaltung (SM 1 und 2) bzw. alle Veranstaltungen des Moduls (SM 3) erneut besucht werden. Studierende melden sich zu einer Prüfung bei Klips erst in dem Semester an, in dem sie diese ablegen wollen (sonst wird sie als „nicht bestanden" verbucht). Bei Hausarbeiten ist das in der Regel frühestens das Semester nach dem Seminar. Hausarbeiten müssen bis 31.1. bzw. 31.7. abgegeben werden, damit sie bis 31.3. bzw. 30.9. korrigiert sind.

Module	LV	Lernziele / Lerninhalte	Seme-ster	P/WP	Ab-schluss-prüfung	SWS	Workload		LP (Gewich-tung)
							Kontakt-std.	Selbststu-dium Std.	
1. Basismodul 1 Vorbereitung Praxissemester		Fachdidaktik(-training) für die Schule zur Vorbereitung des Praktikums	1.	P		2	30	60	3 (FD 3)
1.1. Vorbereitungsseminar	S	Vorbereitungsseminar zum Praxissemester		P		2	30	60	3
Aufbaumodul Praxissemester	Informationen zum Ablauf des Praxissemesters im 2. Semester des M.E. bietet das Zentrum für LehrerInnenbildung (ZfL): www.zfl.uni-koeln.de								
2. Schwerpunktmodul 1 Spezialisierung		Die Studierenden erwerben in 2 zu wählenden Disziplinen (AT oder NT sowie ST oder KG) vertiefte Kenntnisse und eine vertiefte Kompetenz, theologische Texte eigenständig zu analysieren.	1./ 3.-4.	P	Haus-arbeit	4	60	210	9 (9/27)
2.1. Vertiefung AT	S	Vertiefende Erarbeitung und Beurteilung eines alttestamentlichen Themas		WP	X	2	30	60	3
2.2. Vertiefung NT	S	Vertiefende Erarbeitung und Beurteilung eines neutestamentlichen Themas		WP					
2.3. Vertiefung KG	S	Vertiefende Erarbeitung und Beurteilung eines kirchengeschichtlichen Themas		WP		2	30	60	3
2.4. Vertiefung ST	S	Vertiefende Erarbeitung und Beurteilung eines systematisch-theologischen Themas		WP					
Modulabschlussprüfung: Hausarbeit (20 Seiten = 30.000 Anschläge einschl. Leerzeichen)								90	3
3. Schwerpunktmodul 2 Fachdidaktik		Die Studierenden erwerben vertiefte fachdidaktische Kenntnisse und eine vertiefte Kompetenz, komplexe religionspädagogische Problemzusammenhänge im Hinblick auf den Religionsunterricht ihrer Schulform zu reflektieren.	3.	P	Klausur	2	30	150	6 (FD 6) (6/27)
3.1. Vertiefung FD	S	Arbeitsweisen der Religionspädagogik und Fachdidaktik		P	X	2	30	60	3
Modulabschlussprüfung: Klausur (180 Min.). Durchführung: Die Prüfung erfolgt nach Wahl des Studierenden in der Regel 1. in der letzten Semesterwoche, ggf. auch der folgenden Woche (1. Termin), 2. in der letzten März- bzw. Sept.woche (2. Termin). Die Anmeldung erfolgt im WiSe vom 1.-15.12., im SoSe vom 15.-31.5. a) in KLIPS **und** b) über eine Liste, die in der Lehrveranstaltung ausgegeben wird. Der genaue Prüfungstermin wird auf der Homepage des Instituts bekannt gegeben. Eine Abmeldung von der Prüfung ist nur bis 14 Tage vor der Prüfung möglich, danach gilt sie als nicht bestanden. Bei der Anmeldung zu einer Wiederholungsprüfung im selben Semester genügt ein formloser Antrag.								90	3
4. Schwerpunktmodul 3 Fachwissenschaft		Die Studierenden erwerben vertiefte fachwissenschaftliche Kenntnisse.	1. 3.-4.	P	Mündl. Prüf.	8	120	240	12 (12/27)
4.1. Vertiefungswissen AT	V	Auslegung eines wichtigen Buchs des AT (wird nur jedes 2. Semester angeboten, i.d.R. SoSe)		P	X	2	30	30	2
4.2. Vertiefungswissen NT	V	Auslegung eines wichtigen Buchs des NT (wird nur jedes 2. Semester angeboten, i.d.R. WiSe)		P		2	30	30	2
4.3. Vertiefungswissen KG	V	Epoche oder zentrales Thema der Kirchen- und Theologiegeschichte		P		2	30	30	2
4.4. Vertiefungswissen ST	V	Zentrales Thema und Problem der Systematischen Theologie		P		2	30	30	2
Modulabschlussprüfung: mündliche Prüfung (45 Min.). Durchführung: Die Prüfung erfolgt nach Wahl des Studierenden in der Regel 1. in der letzten Semesterwoche, ggf. auch der folgenden Woche (1. Termin), 2. in der letzten März- bzw. Sept.woche (2. Termin). Sie erstreckt sich auf das ganze Modul, wobei 2 Vorlesungen (AT oder NT sowie KG oder ST) den Schwerpunkt bilden. Bis zur Prüfung müssen alle vier Vorlesungen des Moduls besucht worden sein. Die Anmeldung erfolgt im WiSe vom 1.-15.12., im SoSe vom 15.-31.5. a) in KLIPS **und** b) über ein Formular, das im Geschäftszimmer Backhausstr. persönlich abgegeben oder an evangelische-theologie@uni-koeln.de gemailt wird. Drei Wochen vor der Prüfung gibt der/die Modulbeauftragte auf der Homepage des Instituts bekannt, wann eine Prüfung stattfindet und welche Vorlesungen den Schwerpunkt bilden. Eine Abmeldung von der Prüfung ist nur bis 14 Tage vor dem 1. Tag der Prüfungswoche möglich, danach gilt sie als nicht bestanden. Bei der Anmeldung zu einer Wiederholungsprüfung im selben Semester genügt ein formloser Antrag.								120	4
SUMME						**16**	**240**	**660**	**30**